

Geschenke aus Bochum für Bochum

Mehr als 550 Präsente sind bei der Aktion „Haus der guten Tat“ zusammengekommen

Bochum • Matthias Glotz strahlt. „Das ist ein Rekord“, verkündet der Geschäftsführer von Bochum Marketing stolz. Und meint damit die Anzahl der Geschenke, die für die Aktion „Haus der guten Tat“ in diesem Jahr zusammengekommen sind. Mehr als 550 sind es geworden. „Bei der ersten Aktion waren es 180, jetzt kratzen wir schon fast an der 600 – Wahnsinn! Das ist ein tolles Engagement aus Bochum für Bochum“, betont Glotz.

Caritas erstmals dabei

Gestern wurden die Geschenke fein säuberlich auf der Weihnachtsbühne am Dr.-Ruer-Platz aufgetürmt und übergeben. Im Vorfeld hatten Kinder der Kinderheime Overdyck und St. Vinzenz sowie des Kindergartens Linden in Gambia/Westafrika Wunschzettel ausgefüllt. Zum ersten Mal dabei war der Caritasverband, auch hier konnten Zettel ausgefüllt werden. Bochumer Institutionen, Vereine und Privatper-



Umrahmt von weihnachtlicher Trompeten-Musik nahmen Vertreter der begünstigten Bochumer Institutionen den Geschenke-Berg auf der Weihnachtstbühne entgegen. RN-Foto Maß

sonen erfüllten dann diese Wünsche, die Geschenke haben einen Wert von bis zu 25 Euro.

Vertreter der begünstigten Institutionen nahmen gestern die Präsente entgegen. „Das ist eine tolle Aktion. Wir werden die Geschenke nun mit einem Container verschiffen

und im Frühjahr mit den Kindern in Gambia Weihnachten feiern. Für viele wird es das erste Geschenk überhaupt sein“, betonte Gaby Feller vom Kindergarten Linden. Und Annette Borgstedt von der Caritas fügte hinzu: „Auch wir haben einen großen Bedarf. Danke!“ In den

Bochumer Einrichtungen werden die Geschenke nun bis Weihnachten verteilt.

Umrahmt wurde die Übergabe von Reiner Ziesch (Bochumer Symphoniker), der mit drei seiner Trompetenschüler und Weihnachtsliedern auf die kommenden Tage einstimmt. • dm

RN Dir 22.12.09